

<b>Gemeinde Kleinmachnow</b>						
<b>Antrag</b>		<b>öffentlich</b>				
Datum: 20.09.2017		Einreicher: Fraktion B 90/Grüne			DS-Nr. 155/17	
Entgegennahme KSD:						
<b>Verfahrensvermerk:</b>						
<input type="checkbox"/> Genehmigung		<input type="checkbox"/> Anzeige		<input type="checkbox"/> Ankündigung		<input type="checkbox"/> Veröffentlichung
						<input type="checkbox"/> Bekanntmachung
						<input type="checkbox"/> Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Gemeindevertretung				28.09.2017		
<b>Betreff: Anordnung von Tempo 30 für die Straßenabschnitte Ernst-Thälmann-Straße vom OdF-Platz bis Steinweg und Rudolf-Breitscheid-Straße vom Steinweg bis Schleusenweg</b>						
<b>Beschlussvorschlag:</b>						
Die Gemeinde beantragt die Beschilderung von Tempo 30, abschnittsweise, für die Straßenabschnitte Ernst-Thälmann-Straße vom OdF-Platz bis Steinweg und Rudolf-Breitscheid-Straße vom Steinweg bis Schleusenweg.						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:				Gemeindevertreter		
Beratungsergebnis:		Gremium:		Sitzung am:		
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
						
Bürgermeister (Endunterschrift)						
B. Sahlmann Fraktionsvorsitzende						

**Problembeschreibung/Begründung:**

Es gibt immer wieder Hinweise und Bürgerbeschwerden, dass in den Straßenabschnitten Ernst-Thälmann-Straße (OdF-Platz bis Steinweg) und Rudolf-Breitscheid-Straße (Steinweg bis Schleusenweg) zu schnell gefahren wird und die Autofahrerinnen und -fahrer oft wenig Rücksicht auf den Radverkehr und querende Fußgänger nehmen.

Folgende Gründe und Fakten sollen den Antrag unterstreichen:

- beide Straßenabschnitte werden von vielen Kindern als Schulweg genutzt,
- im Abschnitt Ernst-Thälmann-Straße (OdF-Platz bis Steinweg) besteht keine Radwegebenutzungspflicht mehr, der gemeinsame Rad- und Fußweg wurde zum Fußweg umgewidmet,
- die Radfahrer auf der Straße sind durch die parkenden und zu schnell fahrenden Autos gefährdet und fahren deshalb auf dem Gehweg,
- die Fußgänger werden von den auf dem Fußweg fahrenden Radfahrern als Hindernis gesehen und zur Seite gedrängt.

Aus den genannten Gründen ist es deshalb notwendig, die Sicherheit für die schwächeren Verkehrsteilnehmer durch eine Temporeduzierung zu verbessern.